

Holzauction auf Glashütter Revier.

Im Drechsler'schen Gasthose zu Wildenthal sollen

Montag, den 25. Juni d. J.,

von Vormittags 9 Uhr an

folgende in den Forstorten: Am niedern Buchkamm, Rehhübel, alten Auerberg, Lehmgruben, Löbelswiese und Brückenberg aufbereitete Nuthölzer, als:

215 Stück weiche Stämme bis 19 Ctm. Mittenstärke,			
130 von 20—25			
11 über 25			
2 ahorne Nuthstücke bis 15 oberer Stärke,			
4 von 16—22	} 1,5 bis 3 M. L.,		
3 23 u. darüber			
779 weiche Klöße 13—15			
1162 16—22	} 3,5 Meter Länge,		
586 23—50			
205 13—15			
408 16—22	} 4 Meter Länge,		
219 23—45			
1 ahornes und 758 St. weiche Stangenklöße 9—12	} 3,5 Meter Länge,		
175 Derbstangen 8 unterer			
528 9			
720 10			
229 11			
219 12			
205 13			
145 14			
5 15			
1989 Reißstangen 6 u. 7			
1 Raummeter harte und 4 weiche Nuthstücke und 1 Meter Länge			

einzelu und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigernden Hölzer vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu wenden.

Forstrentamt Eibenstock und Revierverwaltung Glashütte,
am 12. Juni 1877.

Wettengel.

Uhlmann.

Gegenwärtig: 55 Tausend Abonnenten!!

Berliner Tageblatt

mit den Beiblättern:

„Berliner Sonntagsblatt“ und Illustr. Wochblatt „ULK“

Reichhaltigste und billigste deutsche Zeitung

Politische Zeitung — Berliner Lokal- und Gerichtszeitung — Communales — Provinzzeitung — Interessantes Feuilleton — Spannende Romane erster Autoren — Handelszeitung nebst vollständ. Courszettel — Unterrichts- und Erziehungsweisen — Zahlreiche Specialcorrespondenten — Privat-Telegramme — Parlaments-Verhandlungen — Ziehungs-Liste der Preuss. Lotterie — Anzeigebblatt.

Abonnements-Schein.

An das Kaiserl. Postamt zu
Der Unterzeichnete abonniert hiermit auf das

„Berliner Tageblatt“

nebst

„Berliner Sonntagsblatt“ und Wochblatt „ULK“

pro III. Quartal 1877 für 5 Mark 25 Pf.

Ort:

Name des Bestellers:

Sensen, Sichelu, Messer

empfehl in guter Qualität

H. Klemm.

Frische Wiener Thee-Waffeln
mit Vanille, Haselnuß und Chocolate
sowie diverser Biscuit empfehl

Julius Tittel.

Sehr fettes

Masthammelfleisch
empfehl Carl Müller.



Kindertwagen

in großer Auswahl, zu billigsten Preisen, empfehl

G. A. Köpfl.

Von heute an verzapft ausgezeichnetes

Weissbier

Eduard Stadburger in Schönheide.

Ein fetter Ochse

steht zu verkaufen bei

Carl Schreiter in Schönheide.

Geschäfts-Eröffnung.

Den geehrten Bewohnern von Schönheide und Umgegend mache ich hiermit bekannt, daß ich mich hier selbst als

Korbmacher

niedergelassen habe und empfehle daher alle Arten **Korbwaaren, Kinderwagen, Strohhüte** etc., desgleichen übernehme ich alle in mein Fach schlagende **Reparaturen**. Um gütige Berücksichtigung bittet hochachtungsvoll

Moritz Bley in Schönheide,
in der Nähe der Apotheke.

Das Herren-

Confections-Geschäft

von

Gerisch in Schönheide

offerirt seine große Auswahl in **Herren- und Knaben-Kleidern**, sowie ich bestens aufmerksam mache auf mein gut fortirtes **Stoff-Lager**.

Filz- und Strohhüte neuester Façon empfehl schon von 3 Mark an

Gerisch.

Durch einen größeren Gelegenheitseinkauf gelang es mir, Jedem für unten aufgeführten Preis eine **feine Mütze** geben zu können und verkauft **Seidenrips-Ruffen-Mützen** schon von 1 Mark an. **Taffet-Ruffen-Mützen** von 1 Mark an. **Oesterreicher** aus allen Stoffen von nur 1 Mark an

Gerisch.

Das neueste in **Manschetten- und Kragenknöpfen** empfehl

Gerisch.

Hosenträger von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten empfehl

Gerisch.

Shlipse — fein — hält großes Lager

Gerisch.

Gummi-Regen-Röcke hält gutes Lager

Gerisch

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres selig entschlafenen Gatten und Vaters **Carl August Ott**, sagen wir Allen, die denselben während seiner Krankheit so liebevoll zu erquickten suchten; desgleichen auch für die reiche Blumenspende und das zahlreiche Geleite zu seiner letzten Ruhestätte; sowie auch Herrn **Diac. Begg** für die trostreichen Worte am Sarge des Entschlafenen unsern innigsten, tiefgefühltesten Dank.

Eibenstock, den 13. Juni 1877.

Die trauernde Wittwe
nebst Tochter.

Neue Isländer Seringe,

vorzüglichst zart, empfehl billigst

Julius Tittel

am Neumarkt. Filiale: Postplatz.

Erfolge allein entscheiden!

Wenn je durch eine Heilmethode glänzende Erfolge erzielt wurden, so ist dies: **Dr. Kiry's Heilmethode**. Hunderttausende verdanken derselben ihre Gesundheit, durch sie wurde vielen Kranken, wie die Atteste beweisen, auch da noch geholfen, wo Hilfe nicht mehr möglich schien. Es darf daher Jeder sich dieser bewährten Methode vertrauensvoll zuwenden. Näheres darüber in dem vorzähl., illustrierten, 504 Seiten starken Buche: **Dr. Kiry's Naturheil-methode**, 90. Auflage, Preis 1 Mark, Leipzig, Fischer's Verlags-Anstalt, welche das Buch auf Wunsch gegen Einsendung von 10 Briefmarken à 10 Pf. direct versendet.

Ein neues Feder-Sopha

mit Roshhaut beschlagen, steht billig zu verkaufen; wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Diesjenigen, welche dem Herrn **Dr. von Mücke** ärztliches Honorar noch schulden, ersuche ich, solches bis Ende dieses Monats an mich zu bezahlen.

Eibenstock, den 14. Juni 1877.

Adv. **Bruno Trautzsch**.